

## Neues kantonales Steuergesetz ab 1.1.1999 im Kanton Zürich

### Steuererklärung 1998

**Im Jahre 1998** ist eine Steuererklärung abzugeben, wenn das Reineinkommen um mehr als Fr. 6,000.- oder das Reinvermögen um Fr. 100,000.- zunimmt. Ist das Reineinkommen oder das Reinvermögen hingegen tiefer wie im Jahre 1996 so ist es zu Ihrem Vorteil wenn Sie 1998 eine Steuererklärung einreichen.

### Steuerklärung 1999A

**Im Jahre 1999** werden Sie eine Steuererklärung mit den Zahlen des Jahres 1998 für die Staatssteuer und die Zahlen 1997 und 1998 für die Direkte Bundessteuer abgeben. Desweiteren wird ein Ergänzungsblatt zur Steuererklärung - 1999A für eine separate Jahressteuer betreffend die ausserordentlichen Einkünfte und Ausgaben für die Jahre 1997 und 1998 beiliegen (neues Formular).

### Steuerklärung 1999B

**Im Jahre 2000** werden Sie eine Steuererklärung mit den Zahlen 1999 (Staatssteuer und Dir. Bundessteuer) abgeben. Dies ist erstmals eine Steuererklärung mit Gegenwartszahlen. Bei der Staats- und Gemeindesteuer 1999 werden alsdann die Zahlen 1998 durch die Zahlen 1999 ersetzt und es wird Ihnen eine *neue Steuerrechnung 1999* erstellt. Dies bedeutet, dass die *Einkünfte und Ausgaben des Jahres 1998 in eine Bemessungslücke* fallen (ausser den darin anfällig enthaltenen ausserordentliches Einkommen / Ausgaben). Sie erhalten dazu noch die Staats- und Gemeindesteuerrechnung für die Staats- und Gemeindesteuern 2000 (prov.).

Bei der **Direkte Bundessteuer** war es *bis vor kurzem* so, dass das Differenzverfahren hätte angewendet werden sollen; der Durchschnitt 1997/98 wäre verglichen worden mit dem Jahr 1999. Das steuerbare Einkommen welches höher ausgefallen wäre, wäre zur Besteuerung gelangt. Seit neuester Änderung kommt es zu einer **Jahressteuer**, dies bedeutet, dass die Jahre 1997 und 1998 in eine Bemessungslücke fallen (ausgenommen ausserordentliche Einkommen / Ausgaben - diese werde separat mit einer Jahressteuer belegt).

### Steuerklärung 2000

Im Jahre 2001 werden Sie eine Steuererklärung mit den Zahlen 2000 (Staats- und Gemeindesteuern sowie Dir. Bundessteuern) abgeben. Sie erhalten wiederum zwei Steuerrechnungen für die Staats- und Gemeindesteuern. 2000 korrigiert und 2001 provisorisch.

18. Dezember 1998